

Altendorfer Bürgerverein e.V.

Altendorfer Bürgerverein e.V.

Altendorfer Bürgerverein e.V.

Altendorfer Bürgerverein e. V.

Aufnahmeantrag

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Straße: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Tel.: _____

E-Mail: _____

Jahresbeitrag 12,-€



Altendorf, ein wohnlicher und
grüner Stadtteil!

Basisdaten:

Fläche: 2,545km²

Einwohner: 2.,450 (im Juni 2018)

Koordinaten: ö 51° 27' 39" N, 6° 58' 37" O51.

Höhenlage: 62 m

Eingemeindung: 1. Aug. 1901

Stadtbezirk III Essen-West

Der Altendorfer Bürgerverein e.V. ist wegen der Förderung der Pflege und Erhaltung von Kulturwerten und zur Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde nach dem Freistellungsbescheid des Finanzamtes Essen, Steuer-Nr. 111 5789/0504 von der Körperschaftssteuer und der Gewerbesteuer befreit. Bei Zuwendungen, außer Mitgliedsbeitrag, an den Bürgerverein erhalten Sie eine Spendenbescheinigung



Wappen des Bv



Kontakt:

Altendorfer Bürgerverein e.V.

Reinhard Matten (Vorsitzender)

Grunertstr. 1a

45143 Essen-Altendorf

Tel.Nr.: 0201 641171

E-Mail: info@altendorfer-buergerverein.de

Internet: www.altendorfer-buergerverein.de

Wir sind auch auf  als Altendorfer Bürgerverein

Auszüge aus den Gründerzeiten :

1950 gründeten engagierte Bürger, die die Zukunft mitgestalten wollten, den

Bürgerverein Essen-Altendorf e.V.

Nach dem Stadtteilstift (1999) gründeten aktive Bürger und Bürgerinnen die

Initiative Altendorf e.V.

Ihre Ziele formulierten beide Vereine so:

Schrieb die Gründungssatzung des **Bürgervereins** vornehmlich „ die Pflege der Heimatliebe, der Heimatkunde“

so hat unsere Zeit andere Aufgaben gesetzt. Wir schauen der Politik kritisch auf die Finger, fordern Mitspracherecht,.....usw.

Aktuelle Themen im Stadtteil werden von der **Initiative** aufgegriffen und in Foren, wie Bewohner- versammlungen und Arbeitskreisen diskutiert und konkrete Handlungsschritte vereinbart. Dazu werden sowohl die lokalen Akteure als auch die zentralen Instanzen aus Politik und Verwaltung mit einbezogen.....usw.

Der Name **Altendorf** stammt von der

Bezeichnung: „**Altes Dorf**“,

welches aus Oberdorf und Unterdorf bestand. Im Unterdorf befand sich der fränkische Oberhof „Ehrenzell“, der um 800 am Hellweg gegründet und erstmals 966 in einer Schenkungsurkunde Kaiser Ottos I. erwähnt wurde.

Der Hof gehörte seitdem zum Damenstift Essen. Dem Oberhof Ehrenzell waren im heutigen Gebiet von Essen, Mülheim und Oberhausen 56 Höfe Unterstellt und abgabepflichtig.

1220 wurde Altendorf in der Vogteirolle des Grafen Isenberg als Altendorpe erwähnt. Die Bauerschaft Altendorf wurde gemeinsam mit Frohnhausen und Holsterhausen auch als Dreibauerschaftsquartier bezeichnet.

An die Geschichte des Stadtteils sowie die ursprünglichen Höfe und ihre Familien erinnern in **Altendorf** zahlreiche Straßennamen:

Drügeschhofstraße,
Ehrenzeller Straße, Grieperstraße,
Haskenstraße, Hüttmannstraße,
Husmannshofstraße,
Oberdorfstraße, Rüsselstraße,
Rulichstraße, Sursstraße,
Tholstraße, Unterdorfstraße

Bitte hier abtrennen

Einzugsermächtigung !

Ich ermächtige den **Altendorfer Bürgerverein e. V.**, den Jahresbeitrag , von 12,- € per Lastschrift von meinem Girokonto einzuziehen.
Kto. Inh.:

IBAN.:

DE

Institut:

Ich überweise den Jahresbeitrag von 12,- € per Dauerauftrag auf das Konto des Altendorfer Bürgerverein e. V. Sparkasse Essen
IBAN DE28 3605 01050002 1031 25

Altendorfer Bürgerverein e. V.
Reinhard Matten
Grunertstraße 1A
45143 Essen